

Datenschutzordnung Feldbogner Tübingen e.V.

Die Feldbogner Tübingen e.V. verarbeiten personenbezogene Daten (z.B. im Rahmen der Vereinsverwaltung). Um die Vorgaben der EU-Datenschutz-Grundverordnung (EU - DSGVO - seit dem 25. Mai 2018 geltend) und des Bundesdatenschutzgesetzes zu erfüllen, Datenschutzverstöße zu vermeiden und einen einheitlichen Umgang mit personenbezogenen Daten innerhalb des Vereins zu gewährleisten, gibt sich der Verein die nachfolgende Datenschutzordnung.

§ 1 Verantwortlicher

Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen, sowie seines Vertreters im Sinne des Art.13 Abs. 1 lit. a) DS-GVO für den Verein Feldbogner Tübingen e.V. sind:

Verantwortlicher / 1. Vorstand: Bernd Assenheimer
Straße: Brunsstr. 31
PLZ, Ort: 72072 Tübingen
Tel.: 0+49 171 2880180
E-Mail: berndassenheimer@gmx.de

2. Verantwortlicher / 2. Vorstand: Alexander Friedrich
Straße: Römerhofweg 6
PLZ, Ort: 72108 Rottenburg
Tel.: +49 176 80776077
E-Mail: alex_friedrich@online.de

§ 2 Datenschutzbeauftragter

Da im Verein weniger als 10 Personen ständig mit der automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten beschäftigt sind, hat der Verein keinen Datenschutzbeauftragten zu benennen.

§ 3 Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Der Verein verarbeitet folgende personenbezogene Daten:

1. Zum Zwecke der Mitgliederverwaltung verarbeitet der Verein insbesondere die folgenden Daten der Mitglieder: Vorname, Nachname, Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort), Geburtsdatum, Datum des Vereinsbeitritts, ggf. die Namen und Kontaktdaten der gesetzlichen Vertreter, Telefonnummern und E-Mail-Adressen, ggf. Funktion im Verein, ggf. Haushalts- und Familienzugehörigkeit bei Zuordnung zum Familienbeitrag. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. b) DS-GVO.
2. Zum Zwecke der Beitragsverwaltung wird zusätzlich die Bankverbindung verarbeitet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. b) DS-GVO.
3. Zum Zwecke des Informationsaustausches und der Eigenwerbung des Vereins werden Informationen (z.B. Trainingszeiten, etc.) an die E-Mail-Adresse der Mitglieder versendet. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit. f) DS-GVO. 4. 5. Zum Zwecke der Außendarstellung erfolgt die Veröffentlichung von Fotos und Videos, die außerhalb öffentlicher Veranstaltungen gemacht wurden, ausschließlich auf Grundlage einer Einwilligung der abgebildeten Personen. Die Rechtsgrundlage hierfür ist Art. 6 Abs. lit a) DS-GVO.
4. Auf der Internetseite des Vereins werden die Daten der Mitglieder des Vorstands, der Abteilungsleiterinnen und Abteilungsleiter und der Übungsleiterinnen und Übungsleiter mit Vornamen, Nachname, Funktion, E-Mail-Adresse und Telefonnummer veröffentlicht.

§ 4 Sicherheit personenbezogener Daten

Nach Art. 32 DS-GVO trifft der Verein bei der Verarbeitung personenbezogener Daten geeignete technische und organisatorische Maßnahmen, um ein dem Risiko angemessenes Schutzniveau zu gewährleisten. Hierzu gehören:

- Zugangskontrolle und Beschränkung zu den Datenverarbeitungssystemen per Benutzername und Passwort
- Verschlüsselte Übertragung bei der Datenerhebung über Onlineformulare (https / TLS)
- Verschlüsselte Übertragung bei der Bearbeitung, Speicherung und Nutzung in einem Online - Datenverarbeitungssystem (https / TLS)
- Verschlüsselte Übertragung der Daten zu Mail-Accounts die für den Verein genutzt werden (SSL/TLS)
- Sichere Verwahrung von Ordnern und Dokumenten
- Versand von E-Mails an mehrere Empfänger nur per „bcc“, sodass die E-Mail-Adressen der Mitglieder nicht für alle sichtbar sind
- Regelmäßiges Backup aller wichtiger, digitaler Mitglieder und Vereinsdaten

§ 5 Übermittlung personenbezogener Daten an Dritte

Der Verein übermittelt keine personenbezogenen Daten seiner Mitglieder an Dritte.

§ 6 Speicherdauer

- Die für die Daten Mitgliederverwaltung notwendigen Daten - Geschlecht, Vorname, Nachname, Anschrift (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort), Geburtsdatum, Datum des Vereinsbeitritts, ggf. die Namen und Kontaktdaten der gesetzlichen Vertreter, Telefonnummern und E-Mail-Adressen, ggf. Funktion im Verein, ggf. Haushalts - und Familienzugehörigkeit - werden zum 1 Monat nach Beendigung der Vereinsmitgliedschaft gelöscht.
- Die für die Beitragsverwaltung notwendigen Daten (z.B. Kontoauszug der Kontonummer, Name und Vorname enthält) werden nach 10 Jahren gelöscht (gesetzliche Aufbewahrungsfrist).
- Die IP-Adressen, die beim Besuch der Vereinswebseite gespeichert werden, werden nach 30 Tagen gelöscht.
- Im Falle des Widerrufs der Einwilligung zur Veröffentlichung von Fotos und Daten auf der Vereinsseite, werden diese nach 30 Tage von dieser Seite entfernt.

§ 7 Verpflichtung auf die Vertraulichkeit

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Verein, die Umgang mit personenbezogenen Daten haben (z.B. Mitglieder des Vorstands), sind verpflichtet vertraulich mit personenbezogenen Daten umzugehen.

§ 8 Betroffenenrechte

Dem Vereinsmitglied steht ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DS-GVO), sowie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), auf Löschung (Art. 17 DS-GVO), auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO) oder ein Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO) zu.

Das Vereinsmitglied hat das Recht, seine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

Dem Vereinsmitglied steht ferner ein Beschwerderecht bei einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde zu.

§ 9 Inkrafttreten

Diese Datenschutzordnung wurde durch den Gesamtvorstand des Vereins am 25.05.2018 beschlossen und tritt mit Veröffentlichung auf der Homepage des Vereins in Kraft.